



Wochenübersicht und Termine

04.09.2025

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

Neue MitMach-Termine Kartoffelernte 2025

Das Ackergold wartet im Boden.
Wir freuen uns auf eure Unterstützung beim
Auflesen!

Freitag, 5.9. zwischen 11 und 19 Uhr

Montag, 8.9. zwischen 15 und 19 Uhr

Dienstag, 9.9. zwischen 11 und 19 Uhr

Mittwoch, 10.9. zwischen 15 und 19 Uhr

Freitag, 12.9. zwischen 11 und 19 Uhr



Bei unsicherer Wetterlage bitte vorher anrufen (0175/3432983).

Der Kartoffelacker ist auf dem Luftbild eingezeichnet.

Wie immer gilt: ihr könnt kommen und gehen wann ihr wollt.

Kommt, auch wenn es nur für 1 Stunde ist!

Falls Handschuhe benötigt werden, bitte selbst mitbringen.

(Ein paar Handschuhe sind aber vorhanden)

Wichtig!

Fehlendes Gemüse

Zur Zeit verteilen wir einiges Gemüse nach Nummern. Damit wollen wir sichergehen, dass alle

Mitmachenden von jeder Sorte

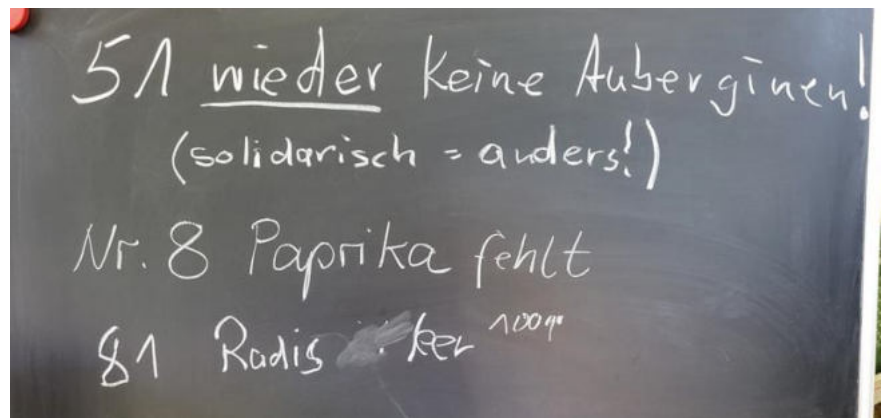
Gemüse im Laufe des Jahres die gleiche Menge erhalten.

Keiner soll zu kurz kommen!

Das setzt aber voraus, dass sich alle an die vorgegebenen Nummern halten und nur Gemüse entnehmen, dass mir ihrer Nummer ausgezeichnet ist.

Bei der letzten Verteilung hat schon wieder Gemüse gefehlt, was verständlicherweise zu Frust führt.

Wir bitten daher nochmals darum, genau die Anteilslisten durch zu lesen und sich an die Nummernvergabe zu halten.



Backäpfel zur Selbsternte

Neben Zwetschgen, Himbeeren und Brombeeren hängen auch die Apfelbäume des Hofes voll.

Zwar sind die wenigsten Äpfel Speiseäpfel, aber zum Backen, für Kompott oder zum Trocknen sind sie sehr gut geeignet. Ihr dürft zu jeder Zeit die Äpfel des Hofes ernten und mit nach Hause nehmen!

Neuigkeiten vom Hof

Pflanzzwiebeln geerntet

Wir haben die trockenen Tage der letzten Woche genutzt und die Pflanzzwiebeln abgeerntet und eingelagert. Damit wir genug leere Kisten für anderes Gemüse haben werden wir in den nächsten 2 Wochen etwas mehr Zwiebeln verteilen.

Gehackt und Vereinzelt

Damit die Rettiche und Herbstrüben nicht zu dicht stehen haben wir sie vereinzelt und gejätet. Außerdem haben wir die Herbstsalate wie Zuckerhut, Endivie und Radicchio geerntet.



letzte Pflanzung im Freiland

Letzte Woche haben wir die letzten Salate ins Freiland gesetzt. Die kommenden Pflanzungen von Feldsalat, Postelein, Mangold und Spinat kommen dann schon in die Folientunnel.



Luzerne-Klee gras gesät

Wir haben auf 2 Äcker Luzerne-Klee gras gesät. Diese Kultur dient einerseits als Futter für unsere Rinder und andererseits binden Luzerne und Klee mit Hilfe von Knöllchenbakterien Luftstickstoff und stellen diesen Hauptnährstoff nach 2-3 Jahren Standzeit den folgenden Ackerkulturen wie Dinkel, Emmer, Weizen zur Verfügung. Zudem lockern sie mit ihren Wurzelsystemen den Boden und unterstützen den Humusaufbau.

Kartoffelernte

Die große Kartoffelernte hat begonnen und wir hatten bereits Unterstützung von den Schülerinnen und Schülern 3. und 4. Klasse der Montessori Schule in Primasens. **Vielen Dank für euren Einsatz!**



Geschichten aus dem Kuhstall

Einiges ist in den letzten Wochen passiert, von dem wir noch nicht berichten konnten. Hier ein kleiner Rückblick in den Kuhstall:

zwei junge Rinder gedeckt: Anfang August wurden wir des Nachts um 2 Uhr geweckt, weil es in der Mutterkuhherde einen großen Tumult gab. Zwei unserer jungen Rinder wurden von unserem Deckbullen Fiete gedeckt.

Das war so nicht vorgesehen. Normalerweise trennen wir die Herde im Juli und vermeiden so eine sogenannte „Belegung“ der jungen Rinder. Diesmal waren wir aufgrund verschiedener Umstände zu spät dran und die 5 Monate alten Kälber waren schon „stierig“. (stierig = bereit zur Paarung)



Deckbulle aus der Herde genommen: Gleich am nächsten Morgen haben wir unseren Deckbullen Fiete mit dem Viehhänger in die Bullenherde gebracht. (Die Bullen werden im Herbst/Winter 2025/26 geschlachtet). Nach einer heftigen Klärung der Rangordnung ist Fiete voll integriert und die Herde harmonisch. Deckbulle Fiete darf im nächsten Frühjahr weiterhin für neue Kälber sorgen.



Färsen in die Mutterkuhherde: Nachdem der Deckbulle aus der Herde genommen war, haben wir die drei Färsen (diese werden im Herbst/Winter 2025/26 geschlachtet) und unseren Ochsen in die Mutterkuhherde gebracht (so konnten wir deren Weide als Parkplatz für das Hoffestival nutzen).



Trächtigkeit beendet: Nach einer Überprüfung der Stierigkeit bei den jungen Rindern war klar, dass die beiden Rinder wirklich gedeckt (trächtig) waren. Die Gefahr, dass die Kuh oder das Kalb bei der Geburt sterben ist bei einer so frühen „Belegung“ (vom Bullen gedeckt oder vom Tierarzt besamt) sehr hoch. Daher haben wir sie von unserem Tierarzt „abspritzen“ lassen. Dies bedeutet, dass die Trächtigkeit durch eine Hormongabe beendet wird.

Info Stierigkeit: Ein sicheres Zeichen ob eine Kuh bereit für die Paarung ist erkennt man daran, dass sie beim Aufspringen des Bullen (auch weibliche Tiere springen bei Stierigkeit anderer Kühe auf) stehen bleiben und den Bullen somit dulden.

Gemüseinfo: Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

Salat (klein)
Tomaten
Zucchini
Gurken
Radies
Auberginen (**nach Nummern!**)
Pimientos (**nach Nummern!**)
Brokkoli (**nach Nummern!**)
Lauch
Staudensellerie
Mais
Zwiebeln
Kartoffeln

Getreide
Linsen

Selbsternte:

Buschbohnen (siehe Wegbeschreibung vorm Stollen)
Edamame (Sojabohne) (siehe Wegbeschreibung vorm Stollen)
Zwetschgen
Brombeeren
(Sonnen)Blumen
Backäpfel



Im Kräutergarten:

Himbeeren

Schnittlauch

Borretsch

Sauerampfer

Pfefferminze

Melisse

etc...



**Wir wünschen euch eine fruchtbare Woche voller Zwetschgen,
Beeren und den ersten Äpfeln.**

Eure Bauern Marc, Marlene und die Eventgruppe

Rundbriefe findet ihr auch auf unserer Homepage www.wahlbacherhof.org

Solidarische Landwirtschaft

Familie Herzog-Grawitschky

Wahlbacherhof 1

66497 Contwig

Marc: 0175 3432983

Marlene : 0175 3481805

kontakt@wahlbacherhof.org

www.wahlbacherhof.org